

## Muster einer Klageschrift

An das

Ort, Datum

Arbeitsgericht  
(wenn Dortmund)  
Ruhrallee 1-3

44139 Dortmund  
\_\_\_\_\_

### K l a g e

des/der Beruf, Name, Anschrift  
(z.B. des Drehers Johann Musterklage, Musterstraße 100, 44139 Dortmund

-Kläger/in-

g e g e n

die Firma Name, ggf. Gesellschaftsform, vertreten durch, Straße, Ort  
(z.B. die Gesellschaft für Muster GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Anton Muster,  
Testweg 50, 44135 Dortmund

-Beklagte/r-

Ich erhebe Klage vor dem Arbeitsgericht (ggf. Herne und beantrage Termin zur mündlichen Verhandlung, in welchem ich den Antrag stellen werde:

1. Es wird festgestellt, dass das Arbeitsverhältnis zwischen den Parteien durch die am .....zugegangene Kündigung der Beklagten vom ....., nicht aufgelöst worden ist, sondern fortbesteht.

und / oder

2. der/die Beklagte wird verurteilt, an den/die Kläger/in .....EUR brutto/netto nebst .....% Zinsen zu zahlen,

und / oder

3. der/die Beklagte wird verurteilt, an den/die Kläger/in die auf ihren Namen lautenden Arbeitspapiere, bestehend aus der Lohnsteuerkarte für das Jahr ..... sowie Versicherungsnachweisheft , ordnungsgemäß ausgefüllt herauszugeben.

Begründung: - für den Antrag zu 1) Kündigungsschutzklage:

Ich bin am ..... geboren und stehe seit dem ..... bei  
..... im Betrieb in ..... als .....(Beruf) im  
Arbeitsverhältnis gegen ein Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt ..... EUR  
brutto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von ..... wöchentlich.

Der/Die Beklagte hat mein Arbeitsverhältnis mit Schreiben vom ..... zum  
..... gekündigt. Die Kündigung ist mir am .....  
zugegangen. Der/Die Beklagte beschäftigt regelmäßig mehr als zehn Arbeitnehmer ohne  
Auszubildende (bei Arbeitsverhältnissen die bereits am 31.12.2003 bestanden haben: mehr  
als fünf Arbeitnehmer). (Nur in diesem Fall besteht der allgemeine Kündigungsschutz).  
Die Kündigung ist nicht durch Gründe, die in meiner Person oder in meinem Verhalten  
liegen, bedingt. Es bestehen keine dringenden betrieblichen Erfordernisse, die einer  
Weiterbeschäftigung entgegenstehen. Die Kündigung ist daher sozial ungerechtfertigt und  
rechtsunwirksam. Ein Betriebsrat besteht / nicht.

Begründung für Antrag zu 2) Zahlungsklage:

Ich bin am ..... geboren und stehe seit dem .....der  
der/dem Beklagten/n im Betrieb in ..... als ..... im  
Arbeitsverhältnis gegen ein Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt ..... EUR  
brutto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von ..... wöchentlich.  
Der/Die Beklagte schuldet mir noch den oben aufgeführten Betrag, der sich wie folgt  
zusammensetzt:  
(Bitte Ergänzen!)

Begründung für Antrag zu 3) Herausgabe der Arbeitspapiere:

Ich bin am ..... geboren und stehe seit dem .....der  
der/dem Beklagten/n im Betrieb in ..... als ..... im  
Arbeitsverhältnis gegen ein Monatsentgelt/Stundenlohn von zuletzt ..... EUR  
brutto bei einer regelmäßigen Arbeitszeit von ..... wöchentlich.

Meine oben aufgeführten Arbeitspapiere wurden bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses  
am .....nicht herausgegeben. Ich habe die Herausgabe von der/dem  
Beklagte/n bisher mehrfach vergeblich und erfolglos verlangt.

Johann Muster  
(eigenhändige Unterschrift)

Anlage/n:

(ggf. antragsbegründende Unterlagen und/oder Kopie des Kündigungsschreibens beilegen.)